
5194/J XXVIII. GP

Eingelangt am 06.03.2026

Dieser Text wurde elektronisch übermittelt. Abweichungen vom Original sind möglich.

ANFRAGE

des Abgeordneten Thomas Spalt
an den Bundesminister für Land- und Forstwirtschaft, Klima- und Umweltschutz,
Regionen und Wasserwirtschaft
betreffend **Folgeanfrage zu 4057/J „Kosten des 14. Umweltkontrollberichts“**

In der Beantwortung der parlamentarischen Anfrage betreffend „Kosten des 14. Umweltkontrollberichts“ (4057/J)¹ wurden zwar die Kosten der Erstellung des Berichts dargelegt, dennoch ergeben sich aus den bereitgestellten Daten und Erklärungen weitere Fragen, insbesondere im Hinblick auf die Kostenentwicklung im Vergleich zum 13. Umweltkontrollbericht sowie auf die konkreten Mechanismen zur Qualitätssicherung.

In diesem Zusammenhang richtet der unterfertigte Abgeordnete an den Bundesminister für Land- und Forstwirtschaft, Klima- und Umweltschutz, Regionen und Wasserwirtschaft nachstehende

Anfrage

1. Die Kosten des 14. Umweltkontrollberichts liegen weit über denen des 13. Umweltkontrollberichts. Worauf ist dieser signifikante Kostensprung zurückzuführen?
2. Inwiefern unterscheidet sich der inhaltliche Umfang zwischen dem 13. und dem 14. Umweltkontrollbericht?
3. Es wurden rund 2.880 Arbeitsstunden durch 70 Experten zur Erarbeitung des 14. Umweltkontrollberichts angegeben. Wie schlüsselt sich dieser Stundenaufwand grob auf die verschiedenen Bereiche des Umweltkontrollberichts auf?
4. Für die inhaltliche Erstellung werden 314.215,75 Euro angeführt. Welcher Anteil davon entfällt auf die reine Datenerhebung und welche auf die redaktionelle Aufarbeitung?
5. Wurden zur Datengewinnung für den 14. Umweltkontrollbericht Primärdatenerhebungen durchgeführt, die über das laufende Monitoring des Umweltbundesamtes hinausgeht?

¹ Anfrage: <https://www.parlament.gv.at/gegenstand/XXVIII/J/4057>
Beantwortung: <https://www.parlament.gv.at/gegenstand/XXVIII/AB/3555> (aufgerufen am 11.02.2026)

6. Gibt es einen schriftlichen Abschlussbericht oder eine interne Evaluation des Projektteams zur Erstellung des 14. Umweltkontrollberichts, die Einsparungspotenziale für den 15. Umweltkontrollbericht aufzeigen?
 - a. Wenn ja, welche konkreten Maßnahmen werden daraus abgeleitet?
 - b. Wenn nein, warum nicht?
7. Wurden im Zuge des Genehmigungsprozesses für den 14. Umweltkontrollbericht Kürzungen oder Umschichtungen am ursprünglich geplanten Budget vorgenommen?
8. Wie viele physische Exemplare des 14. Umweltkontrollberichts wurden im Rahmen der „Drucklegung und Distribution“ (5.310,00 Euro) versendet und an welchen Empfängerkreis?
9. Wie hoch waren die Downloadzahlen bzw. Zugriffszahlen auf die Online-Version des Berichts seit der Veröffentlichung?
10. Wird aufgrund der Kostenentwicklung beim 14. Umweltkontrollbericht für den kommenden 15. Umweltkontrollbericht eine Deckelung des Budgets oder eine stärkere Zusammenfassung von Themengebieten angestrebt?